



## **Niederschrift**

57. Plenarsitzung Gemeinderat (DHH-Beratungen 2019/20)  
20. November 2018, 9 Uhr und  
21. November 2018, 9 Uhr  
öffentlich  
Bürgersaal, Rathaus Marktplatz  
Vorsitzender: Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup

(...)

**Antrag Nr. 131 (S. 221): Klimawerkstatt – Erhöhung des städtischen Zuschusses (GRÜNE)**

**Antrag Nr. 132 (S. 221): Zuschuss Kindermalwerkstatt (KULT)**

**Antrag Nr. 133 (S. 221): Kindermalwerkstatt (FDP)**

**Antrag Nr. 134 (S. 221): Kindermalwerkstatt – Erhöhung des Zuschusses zum Erhalt der Einrichtung (Die Linke)**

**Antrag Nr. 135 (S. 221): Erhöhung des Zuschusses für die Kindermalwerkstatt (FÜR Karlsruhe)**

Es geht um jeweils 28.000 bzw. 25.000 Euro.

**Stadträtin Rastätter (GRÜNE):** Ich wollte nur vermerken, dass die 25.000 Euro bei uns versehentlich so auftauchen. Wir hatten auch vor, den Betrag von 28.000 Euro zu beantragen, so dass wir uns den anderen Anträgen anschließen.

**Stadtrat Haug (KULT):** Seit über 25 Jahren haben Kinder in der Kindermalwerkstatt die Möglichkeit, Farben- und Formwelten zu entdecken und werden in der Entwicklung ihrer Kreativität gefördert. Über 90.000 Kinder haben dieses Angebot bisher genutzt, wöchentlich etwa 100 Kinder und Jugendliche. Die Wertschätzung der Arbeit der Kindermalwerkstatt ist der Stellungnahme der Verwaltung zu entnehmen. Ihre Schlussfolgerung können wir allerdings nicht nachvollziehen. Der hohe Anteil an ehrenamtlicher Arbeit lässt sich krankheitsbedingt nicht weiter aufrechterhalten. Wir haben große Sorge, dass den Trägerinnen die Luft ausgeht. Das wäre mehr als schade. Deshalb bitten wir um Ihre Unterstützung. Wir wollen die Kindermalwertstatt unbedingt erhalten.

**Stadtrat Dr. Fehler (SPD):** Die Bedeutung der Kindermalwerkstatt hat der Kollege Haug in seinem Beitrag schon hinreichend gewürdigt. Für meine Fraktion möchte ich erklären, dass wir dem Antrag beitreten und auch die 28.000 Euro unterstützen werden. Die Kindermalwerkstatt stellt hier einen herausragenden Beitrag dar. Kollege Haug hat es ausgeführt. Es ist vieles über Jahre im Ehrenamt kompensiert worden. Das ist zurzeit nicht mehr möglich. Von daher sehen wir eine Unterstützung als unausweichlich an.

**Stadtrat Wenzel (FW):** Ich möchte mich meinen Vorrednern anschließen. Auch ich werde den Zuschuss mittragen. Denn es wäre sehr bedauerlich, wenn in Zukunft diese Institution der bildenden Künste für Jugendliche und Kinder nicht mehr weitergeführt werden könnte.

**Der Vorsitzende:** Die GRÜNE haben ihren Antrag auf 28.000 Euro erhöht. Damit haben wir eine Summe für alles. Die stelle ich jetzt als Zuschusserhöhung zur Abstimmung. – Das ist eine deutliche **Mehrheit**.

(...)